Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht

**Zielvereinbarung:**

**An der Sonnenschule entscheidet die Schulleitung nach Einholen eines Votums aus der Lehrerkonferenz frühzeitig über eine den aktuellen Hygieneregeln entsprech-ende Organisationsform des Wechselunterrichts.**

* Es kommt jeweils nur die Hälfte der SuS einer Klasse zur Schule.
* Die andere Hälfte wird im Lernen auf Distanz unterrichtet.
* Der Wechsel findet tageweise statt.
* Dabei gibt es eine A (Mo – Mi – Fr) - und eine B (Di – Do) -Woche, so erhalten beide Hälften einer Klasse innerhalb von zwei Wochen fünf Tage Präsenz- und fünf Tage Unterricht auf Distanz.
* Geschwisterkinder sind in der gleichen Gruppe (ab 22.02.2021: in der Gruppe, die den Präsenzunterricht mit Woche A beginnt).
* Der Unterricht findet nach Plan und entsprechend der geltenden Stundentafel statt, dabei wird ein inhaltlicher Schwerpunkt auf die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht gelegt.
* Englisch wird auf jeden Fall im Präsenzunterricht erteilt.
* Während der Präsenzzeit werden vornehmlich neue Inhalte erarbeitet und Schwierigkeiten aus der Phase des Distanzlernens aufgearbeitet.
* Im Distanzlernen schließt sich eine intensive Übungsphase mit angepassten Materialien und einer Hausaufgabe aus den Bereichen Deutsch und Mathe an.
* Für den „Zwischentag“ gibt es schriftliche Aufgaben aus den Bereichen Deutsch und Mathe. Dafür sind in der Regel vorgesehen:
	+ - Jhg. 1 und 2: 60 Minuten
		- Jhg. 3 und 4: 90 Minuten
* Zusätzlich kann es auf dem Padlet, per Mail, auf Logineo LMS oder auch als Arbeitsblatt Wochenaufgaben in Musik und Sachunterricht geben.
* Der zeitliche Umfang der täglichen Hausaufgabe richtet sich nach den Zeiten aus dem Hausaufgabenerlass.
* Es wird möglichst darauf verzichtet, im Distanzlernen neue Inhalte zu vermitteln.
* In den Phasen des Präsenzlernens werden Klassenarbeiten geschrieben.
* Der offene Beginn des Unterrichts ab 07:30 Uhr wird beibehalten.
* Es werden weiterhin die unterschiedlichen Eingänge der Schule genutzt.
* Die Pause findet nach Jahrgängen (1/4 und 2/3) getrennt statt.

Kontakt zwischen Lehrern/Eltern/Schülern

**Zielvereinbarung:**

**An der Sonnenschule wird ein regelmäßiger Kontakt zwischen den Lehrern und den Eltern und Schülern gepflegt.**

|  |  |
| --- | --- |
| Was wird konkret getan? | Wer ist zuständig? |
| - Spätestens zwei Tage vor dem Beginn des Wechselunterrichts wird der Kontakt zu den Familien aufgenommen.- Dabei erhalten die Eltern eine schriftliche Übersicht, an welchen Tagen ihr Kind zum Präsenzunterricht in der Schule erscheinen muss. | - Die Schulleitung setzt Informationen auf die Homepage der Schule.- Der Klassenlehrer nimmt Kontakt zu den Familien auf. |
| - Dabei sind folgende Kommunikationskanäle nutzbar: Telefon, Mail, Brief, Antolin, Zoom, Padlet | - vorrangig der Klassenlehrer, Fachlehrer dürfen auch |

Rückmeldung zwischen Lehrern/Eltern/Schülern

**Zielvereinbarung:**

**An der Sonnenschule erfolgt eine regelmäßige Korrektur der Aufgaben und Rückmeldung über die Arbeitsergebnisse.**

|  |  |
| --- | --- |
| Was wird konkret getan? | Wer ist zuständig? |
| - Die Familien werden informiert, dass die Inhalte der erweiterten Hausaufgaben auch in Lernzielkontrollen abgefragt werden können.- Die Hausaufgaben und Materialien werden im Präsenzunterricht aufgegriffen. | - Die Schulleitung informiert über die Homepage. |

Materialbereitstellung

**Zielvereinbarung:**

**An der Sonnenschule werden Materialpakete/erweiterte Hausaufgaben für die Phase des Distanzlernens jeweils in der letzten Fachunterrichts-stunde des vorherigen Präsenzlernens an die SuS gegeben.**

Für die Kinder, die am ersten Tag im Distanzlernen unterrichtet werden, sollten entspr. Materialien bis 07:30 Uhr möglichst digital zur Verfügung gestellt werden (z. Bsp. Aufgaben auf Logineo LMS, eine Mail mit Aufgaben aus den Heften, die die Kinder zu Hause haben oder bei Anton gepinnte Aufgaben…)

Unterstützung besonderer Kinder

**Zielvereinbarung:**

**An der Sonnenschule werden Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf bestmöglich gefördert.**

|  |  |
| --- | --- |
| Was wird konkret getan? | Wer ist zuständig? |
| - SuS mit besonderen Unterstützungsbedarfen erhalten auch an den Tagen des Distanzlernens ein pädagogisches Angebot außerhalb der Notbetreuung, sofern die personelle Lage der Sonnenschule dieses zulässt. | - SoPäds und DaZ-Kolleginnen erarbeiten individuelle Stundenpläne und informieren die enstpr. Eltern. |